



- Vogelschutzgebietsgrenze
- BaySF-Forstbetriebsflächen
- Flächenbezogene Maßnahmen**
- 1003 Pflanzung Hecken (Neuntöter)
- 1006 Abstechen von Eisvogelwänden (Eisvogel)
- 102 Bedeutende Struktur(en) im Rahmen natürlicher Dynamik erhalten: Freistellen von Kleinstgewässern (Blaukehlchen, Tüpfelsumpfhuhn, Knäkente)
- 102 Bedeutende Struktur(en) im Rahmen natürlicher Dynamik erhalten: Sitzwarten (Eisvogel)
- 103 Totholz- und biotopbaumreiche Bestände erhalten (Schwarz- und Grauspecht, Pirol)
- 103 Totholz- und biotopbaumreiche Bestände erhalten: große Baumhöhlen, Deckungsreichtum (Brandgans)
- 103 Totholz- und biotopbaumreiche Bestände erhalten: v.a. rauborkige Laubbäume (Grauspecht)
- 307 Naturmahen Wasserhaushalt wiederherstellen (Blaukehlchen)
- 307 Naturmahen Wasserhaushalt wiederherstellen: Redynamisierung (Blaukehlchen, Tüpfelsumpfhuhn, Knäkente, Nacht-, Purpur- und Seidenreiher)
- 390 Offenhaltung des Anschlusses an den Inn (Brandgans, Krick-, Knäk-, Schnatter-, Löffel- und Stockente, Zwerstrandläufer, Gr. Brachvogel, Rotschenkel, Kiebitz, Flussuferläufer, Seeadler, Blaukehlchen)
- 813 Geeignete Flächen oder Einzelbäume als Habitate erhalten oder vorbereiten: Zurücksetzen von Gehölzen, Erhalt markanter Einzelbäume (Wespenbussard)
- 814 Habitatbäume erhalten: Hochschäftige Pappeln, Höhlenbäume (Schwarzspecht)
- 814 Habitatbäume erhalten: Horstbäume (Wespenbussard)
- 814 Habitatbäume erhalten: Höhlenbäume (Grauspecht)
- 816 Horstschutzzone ausweisen: Brut- und Aufzuchtzeit, 300 m (Seeadler)

- Maßnahmen im Gesamtgebiet**
- 1001 Redynamisierung der Stauräume und Schaffung eines Fließgleichgewichts zwischen Anlandung, Sedimentation und Erosion (diverse Arten - siehe Text)
 - 1004 Förderung dickhalmiger Schilfröhrichte (Zwergdommel, Blaukehlchen)
 - 1005 Angepasste Pflege der Dämme (Neuntöter, Wespenbussard, Grauspecht)
 - 102 Bedeutende Struktur(en) im Rahmen natürlicher Dynamik erhalten: Waldränder: gestuft/gebüschreich, mit Offenland verzahnt (Neuntöter)
 - 113 Mehrschichtige, ungleichaltrige Bestände schaffen (Pirol, Wespenbussard, Spechte)
 - 814 Habitatbäume erhalten; Horstbäume (Schwarzmilan, Rotmilan, Wespenbussard)
 - 816 Horstschutzzone ausweisen (Rotmilan, Schwarzmilan)
 - 823 Störungen in Kernhabitaten vermeiden (diverse Arten - siehe Text)
 - 890 Amphibiengewässer fördern (Rohrdommel, Nacht-, Seiden-, Silber- und Pupurreiher, Schwarzmilan, Wespenbussard)
 - 890 Sicherung von Stromleitungen (diverse Arten - siehe Text)

Dargestellt sind Maßnahmen, die für den Erhalt bzw. für die Wiederherstellung eines günstigen Erhaltungszustandes der jeweils genannten Arten notwendig sind und deshalb geplant wurden. Die Maßnahmen kommen weiteren Arten mit vergleichbaren Ansprüchen zugute. Für eine detaillierte Beschreibung und genaue Zuordnung der Maßnahmen zu den Arten siehe Text.



Managementplanung
Vogelschutzgebiet 7744-471
Salzach und Inn (Teil Niederbayern)



Karte 3.3 Maßnahmen

Blatt: 6 von 14
 SPA-Gebiet Blatt 4-14 (Teil Niederbayern Blatt 4-6),
 FFH-Gebiet Blatt 1-14

Kartenfertigung:
 27.07.2020

Bearbeitung:
 Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Landau
 Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft
 Regierung von Niederbayern



Büro für Ornitho-Ökologie Dr. Richard Schlemmer, Regensburg